

Montag, 14. Oktober 2013
19.00 Uhr, Haus am Lindentor
Hirschengraben 7, 8001 Zürich



Begegnung mit Yolanda Oquelí **La Puya, Guatemala**

Yolanda Oquelí ist die Frau, die den gewaltlosen Widerstand (resistencia pacífica) gegen das Goldbergwerk El Tambor angestossen hat.

Hintergrund: Seit März 2012 verhindern EinwohnerInnen von zwei Gemeinden 30 km östlich der Hauptstadt durch ihre körperliche Präsenz den Baumaschinen den Zugang zum Gelände am Strassenrand von La Puya, weil die Mine ihr spärliches Wasser und ihre Lebensgrundlagen gefährdet.



Yolanda wurde am 13. Juni 2012 lebensgefährlich angeschossen. Doch sie macht weiter. Im Oktober reist sie nach Europa, um in Belgien und Irland Preise entgegenzunehmen. Dann kommt sie auch noch nach Zürich.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Zwischen Referat und Gespräch offerieren wir einen kleinen Apéro. Uebersetzung Spanisch-Deutsch gewährleistet.

Eintritt frei.

Kollekte zugunsten des gewaltlosen Widerstands in La Puya